

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Landkreis
München



Landeshauptstadt
München
Referat für Klima-
und Umweltschutz



Regionales Geothermie-Forschungsvorhaben GIGA-M

Seismik-Kampagne im Großraum München startet

München, 2. Juli 2025 – Als Teil des Forschungsprojekts GIGA-M starten die Stadtwerke München (SWM) und die Energie-Wende-Garching (EWG) die Vorbereitungen für geophysikalische Untersuchungen im Großraum München. Das Untersuchungsgebiet umfasst rund 1.100 km², neun Landkreise und über 60 Gemeinden. Ziel ist es, über eine 3D-Seismik Untergrunddaten zu erfassen, um die Nutzung tiefer Geothermie im großen Stil voranzubringen und das bislang ungenutzte Potenzial an Erdwärme möglichst vollständig zu erschließen.

GIGA-M (Großräumige Integrierte Gesamt-Analyse des tiefeingeothermischen Potentials und seiner synergetischen Nutzung im Großraum München) wird von der Technischen Universität München (TUM) koordiniert. Beteiligt sind zudem die Energieagentur Ebersberg-München, die Landeshauptstadt München sowie der Landkreis München. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Die 3D-seismischen Messungen erfolgen durch den Einsatz von Vibrotrucks, die Schallwellen in den Untergrund senden. Die reflektierten Signale werden von Geophonen erfasst und anschließend in einem aufwändigen Datenverarbeitungsverfahren ausgewertet. Die Erkundungsmethode ist technisch etabliert, ungefährlich und wurde in und um München schon bei früheren Messkampagnen mehrfach erprobt. Vor Beginn der Messungen werden betroffene Eigentümer*innen kontaktiert und um Zustimmung zur Nutzung ihrer Grundstücke gebeten. Das Bergamt Südbayern führt parallel ein Hauptbetriebsplanverfahren für die seismischen Untersuchungen durch.

Zeitlicher Ablauf:

Juni 2025

Einreichung des Hauptbetriebsplans

Einholen der Betretungserlaubnisse (Permitting-Prozess)

Juli 2025	Information der Kommunen durch das Bergamt Südbayern
Herbst 2025	Öffentliche Informationsveranstaltungen
1. Quartal 2026:	Geplanter Start der Messungen vor Ort

Mit der Durchführung von Messung und dem Genehmigungsprozess beauftragt sind:

- DMT GmbH & Co. KG (technische Umsetzung der seismischen 3D-Messungen)
- IPS Informations & Planungsservice GmbH (Koordination des Genehmigungsprozesses (Permitting) und Kommunikation mit Grundstückseigentümer*innen)

Das Projektkonsortium wird in den nächsten Wochen und Monaten begleitend Informationsangebote für Kommunen und Öffentlichkeit bereitstellen. Weitere Informationen sind unter www.giga-m.de abrufbar.

GIGA-M

Das gemeinsame Forschungsvorhaben GIGA-M ebnet der regionalen Wärmewende den Weg, weg von fossilen Energieträgern, hin zu einer lokal produzierten, klimaneutralen, sicheren und bezahlbaren Wärmeversorgung. Die Grundlage dafür ist ein regionaler Bodenschatz, eine verlässliche, heimische, erneuerbare Energiequelle. Das Forschungsverbundvorhaben steht auch stellvertretend für die Erkenntnis, dass das Ziel einer intensiven nachhaltigen Nutzung dieses enormen Potenzials nur durch ein gemeinschaftliches und abgestimmtes Vorgehen von Forschung und Wissenschaft sowie Stadt und Kommunen in der Region erreichbar ist.

Pressekontakte:

Technische Universität München (Lehrstuhl für Hydrogeologie)

Dr. Kai Zosseder
089 / 289 25834
kai.zosseder@tum.de

Landeshauptstadt München Referat für Klima- und Umweltschutz

Gesine Beste
089 / 233 37950
presse.rku@muenchen.de

Landkreis München Christine Spiegel

089 / 6221-2621
pressestelle@lra-m.bayern.de

Stadtwerke München (SWM)

Bettina Hess
089 / 2361-5042
presse@swm.de

Energieagentur Ebersberg-München gGmbH

Bettina Röttgers
presse@ea-ebe-m.de

Energie-Wende-Garching GmbH & Co KG

Ursula Ziegler
info@ewg-garching.de